

# Land fördert Breitbandausbau in der Grafschaft



Staatssekretär Stefan Muhle (rechts) übergibt Landrat Uwe Fietzek den Förderbescheid aus dem Hannoveraner Wirtschaftsministerium. Foto: Menzel

**Nordhorn** Mit fünf Förderbescheiden für den Breitbandausbau im Gepäck hat Staatssekretär Stefan Muhle aus dem Hannoveraner Wirtschaftsministerium Landrat Uwe Fietzek am Freitag einen Besuch abgestattet. 380.000 Euro fließen in die Grafschaft, um der Digitalisierung einen weiteren Schub zu geben. Muhle lobte die gute Zusammenarbeit mit dem Landkreis und wies darauf hin, dass das Land in seinem Haushalt auf die rund eine Milliarde Euro für die Breitbandausbauförderung noch einmal 150 Millionen Euro eingestellt habe. Der Landrat und die anwesenden Bürgermeister der Kommunen bedankten sich für die Förderung.

„Schon vor der Corona-Pandemie hat sich der Landkreis die Digitalisierung als zentrales Zukunftsthema auf die Agenda gesetzt. Das ist für uns ein Strukturwandel, den wir dringend zu bewältigen haben, wenn unser Standort zukunftsfähig bleiben soll“, erklärte Uwe Fietzek. „Corona hat den Handlungsdruck von jetzt auf gleich enorm erhöht. Homeoffice, Homeschooling und Videokonferenzen haben an Bedeutung massiv zugelegt. Weiße Flecken in der digitalen Infrastruktur bedeuten letztlich ein Konjunkturrisiko.“ Bereits mit der Fertigstellung der Ausbaustufe

1 „Niedergrafschaft Teil 1“ und den eigenwirtschaftlichen Ausbauvorhaben liege die aktuelle Versorgungsquote, das ist die leitungsgebundene Breitband-Verfügbarkeit von mindestens 50 Mbit/s, bei knapp 95 Prozent.